

BETHABARA MOVIMENTI: ERSTE WORSHIP-CD

Veröffentlicht in: 24. September 2014 von chrisim

„Jugend für die Jugend“: mit diesem Motto entstand in der Renngasse, gleich bei der Freyung in Wien im Jänner 2014 ein Feuerherd der Liebe.

Dies ist eine neue kleine katholische Gemeinschaft mit dem Namen „Bethabara“, die von P. Jean-David Lindner

...aus der Johannesgemeinschaft Marchegg gegründet wurde und seither von ihm geleitet wird. Bereits 2004 entstand innerhalb der Johannesbrüder eine „Bethabara“ Gruppe in Paris.

„Bethabara“ time to proclaim Jesus

Dieser ungeläufige Name „Bethabara“ bedeutet übersetzt: „Haus des Übergangs“. Dies ist als jener Ort am Jordan zu verstehen, in dem für die Kirche die Zeit anbrach Christus zu verkünden, der sich der Welt offenbarte, als er sich von Johannes taufen ließ. „Mitten unter euch steht der, den ihr nicht kennt!“ (Joh. 1,26) Mit diesen Worten wies damals Johannes der Täufer auf Jesus hin, der nicht nur mit Wasser, sondern mit Feuer getauft hat.

„Segne mich Vater. Ich will ein Prophet Gottes sein.“

Diese Tauferfahrung strebt die neue Gemeinschaft Bethabara an, für sich selber und für alle, die zu ihren kreativen Angeboten kommen.

Ready! CD „Veni Sancte Spiritus“



Am 23. September 2014 wurden die in Eigenproduktion hergestellten 2000 Stück der Lobpreis CD „Veni Sancte Spiritus“ gesegnet, um nun gratis verteilt zu werden.

Möglich wird dies durch das Mediacentrum samt Aufnahmestudie, welches sich in den Räumlichkeiten der Bethabara befindet, dank vieler „Spender“. Dieser Verein wurde von P. Jean-David Lindner zur Förderung von christlichen Medien und Werten gegründet. Im Vordergrund des Mediacentrums steht Filmarbeit, im Blickfeld Kinder und Jugendliche, um ihre Talente zu fördern. Das Mediacentrum besteht seit 2010 mit dem Hauptsitz in Marchegg.

Als Leitwort der Gruppe Bethabara, die mit 12 Mitgliedern angefangen hat, gilt Johannes der Täufer selbst und sein prophetisches Wort: „Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen!“

Dem Geheimnis einer Wasser- oder einer Feuertaufe auf die Spur führt P. Jean-David Lindner in den wöchentlichen Gebetsabenden, Jugendwochenenden, Schulungen ect.

Prophetische Erfüllung – neues Pfingsten

Mit dem Aufblühen von Bethabara in Wien, erfüllt sich ein Stück weit mehr auch die Prophetie von Marthe Robin, der Mystikerin aus Châteauneuf-de-Galaure, die unsere Gegenwart als Zeit der Neugründungen in der Kirche voraussagte: „Es werden überall Feuerherde der Liebe entstehen.“

Jugend für die Jugend

Bethabara, im Dienst einer Vollblut-Evangelisation unter Jugendlichen, freut sich über alle, die einfach mal vorbei schauen wollen.



Es gibt jeden Dienstag ab 18 Uhr die Möglichkeit zum Lobpreis. Jugendliche erlernen in Prophetic-Workshops das Handwerkzeug eines Propheten. Sie gehen auf die Knie, flehen Gottes Geist auf die Menschen herab, strecken ihre Hände aus und beten im Namen Jesu, damit Zeichen der Heilungen und Wunder geschehen.

P. Jean-David steht für eine Aussprache und Beichte zur Verfügung. Dann wird eine Heilige Messe gefeiert, in der die Predigt im Sinn von „Bible-Sharing“ unter allen Anwesenden aufgeteilt wird. Der Abend endet mit chilling bei Toast, Kuchen und

Im November stehen die ersten Missionseinsätze in Deutschland an, wo alles Gelernte, Gebetsdienst und Verkündigung gleich umgesetzt werden können. Nicht nur Wissen, sondern persönlich erfahrene Heilung, Reinigung und Umkehr sind dafür ausschlaggebend.

Wozu Gebetsabende? Warum prophetic-Workshops?

Pater Raniero Cantalamessa OFM Cap., Prediger des Päpstlichen Hauses, fasst dies in einer seiner Predigten zusammen:

„Wir haben uns des Öfteren gefragt, was wir – zuerst und zuletzt – für diese unsere gesegnete und erwählte Kirche als das Notwendigste empfinden. Wir müssen es geradezu bangend und bittend sagen, denn es ist ihr Geheimnis und ihr Leben, ihr wisst es: der Geist, der Heilige Geist, die anregende und heiligende Seele der Kirche, sein göttlicher Atem, der Wind seiner Segel, sein vereinendes Prinzip, seine innere Quelle von Licht und von Kraft, seine Unterstützung und sein Trost, seine Quelle von Charismen und Gesängen, sein Friede und seine Freude, sein Unterpfand und Vorbote seligen und ewigen Lebens. **Die Kirche braucht sein immerwährendes Pfingsten; sie braucht Feuer im Herzen, das Wort auf den Lippen, Prophetie im Blick.** Sie hat es nötig, die Kirche, die Sehnsucht nach ihrer Wahrheit, die Freude daran und die Sicherheit aus ihr wiederzugewinnen.“

Weitere Infos unter: www.bethabara.at